

An den Förderungsgeber:

Wohnsitzgemeinde

--

**Antrag für die Förderung vom Musikschulelternbeitrag Schuljahr**

**2025/2026**

**Antrag - Fristende: 05.06.2026**

**Später einlangende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden!**

<b>Name des Kindes bzw. des/der Jugendlichen:</b>		<b>Geb.Datum:</b>	
<b>Wohnadresse*:</b>			
<b>Unterhaltspflichtige Familienangehörige (zum Zeitpunkt der fristgerechten Antragstellung):</b>			
	<b>Name</b>	<b>Wohnadresse*</b>	
<b>Mutter:</b>			
<b>Vater:</b>			
<b>Gemeldete Gesamtpersonenanzahl im gemeinsamen Haushalt</b>			
Anzahl der <u>weiteren</u> Kinder/Jugendlichen, für die ein haushaltszugehöriger Elternteil (bezogen auf das Kind bzw. den/die Jugendliche/n, für das/den/die um <b>MusikschülerInnenförderung</b> angesucht wird) <u>mindestens bis zum Schulbeginn Familienbeihilfe bezieht</u> (aktuelle Bestätigungen über <b>Familienbeihilfe</b> sind beizulegen):			
<b>Angaben zu den Einkünften der unterhaltspflichtigen Familienangehörigen, die mit dem Kind bzw. dem/der Jugendlichen, zum Zeitpunkt der fristgerechten Antragstellung im gemeinsamen Haushalt leben, für das Jahr 2025 (Zutreffendes bitte ankreuzen)</b>			
	<b>Vater</b>	<b>Mutter</b>	
Einkünfte aus unselbständiger Arbeit (auch Pensionen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einkünfte aus selbständiger Arbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einkünfte aus Gewerbebetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einkünfte aus Kapitalvermögen, soweit nicht endbesteuert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sonstige Einkünfte gemäß § 29 Einkommensteuergesetz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
gar keine Einkünfte - Eidesstattliche Erklärung - im Jahr 2025 (z.B. Hausfrau)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Weitere Einkünfte im Jahr 2025:</b>			
Wohngeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kinderbetreuungsgeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Arbeitslosengeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Notstandshilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einkünfte von Zeitsoldaten (ohne Taggeld und gesetzl. Abzüge)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sozialhilfe und Mindestsicherung (Deckung Lebensunterhalt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Erhaltene Unterhaltszahlungen von geschiedenen Ehegatten (Gerichtsbeschluss oder Vereinbarung ist vorzulegen, bei Scheidung im Zeitraum von Jänner 2025 bis zur fristgerechten Antragstellung: Angaben und Unterlagen bis 05.06.2026)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Erhaltene Unterhaltszahlungen und Waisenpensionszahlungen, für das betroffene Kind bzw. den/die betroffene/n Jugendliche/n und dessen/deren Geschwister (ausgen. Halb- und Stiefgeschwister), Gerichtsbeschluss oder gerichtlich genehmigte bzw. vor dem Jugendamt abgeschlossene Vereinbarung sowie der Kontoauszug ist vorzulegen. Bei Scheidung/Trennung/Tod im Zeitraum von Jänner 2025 bis zur fristgerechten Antragstellung: Angaben und Unterlagen bis 05.06.2026)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<b>Nachweislich erbrachte</b> Unterhaltszahlungen, die verpflichtend an nicht haushaltszugehörige Angehörige zu leisten sind (Gerichtsbeschluss oder gerichtlich genehmigte bzw. vor dem Jugendamt abgeschlossene Vereinbarung sowie der <b>Kontoauszug</b> ist vorzulegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Zur Bestätigung werden folgende Unterlagen beigelegt:</b>		
Einkommensteuerbescheid 2025	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jahreslohnzettel (Formular L16) oder Arbeitnehmerveranlagung 2025	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn bei Land- und Forstwirten kein Einkommenssteuerbescheid vorliegt: Vorschriften zur Jahreslohnzettel betreffend Pension 2025	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bestätigungen über weitere Einkünfte (oben angekreuzt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweise über erhaltene oder geleistete Unterhaltszahlungen bzw. Waisenpensionszahlungen für Kinder/Jugendliche (oben angekreuzt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktuelle Bestätigungen über die Familienbeihilfe für alle Kinder/Jugendlichen	<input type="checkbox"/>	
<p>Ich bestätige mit meiner Unterschrift:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben zu allen als unterhaltspflichtig angeführten Personen.</li> <li>• die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen zur Berechnung des Familiennettoeinkommens. Bei falscher oder unvollständiger Vorlage von Unterlagen bin ich verpflichtet, dem Förderungsgeber (Wohnsitzgemeinde) die Differenz zur korrekten Ermittlung des Einkommens nachzuzahlen.</li> <li>• die Zuerkennungsnahme, dass der Förderungsgeber (Wohnsitzgemeinde) den gesamten Musikschülerelternbeitrag des jeweiligen Tarifes vorschreiben darf, wenn ich keine oder unzureichende Einkommensunterlagen vorlege. Unzureichende Einkommensunterlagen liegen insbesondere auch dann vor, wenn nur der Einkommensnachweis eines Elternteiles vorgelegt wird, obwohl auch der zweite im gemeinsamen Haushalt lebende Elternteil ein Einkommen bezieht.</li> </ul>		
<p><b>Datenschutzrechtliche Information des Förderungsgebers</b></p> <p>1. Die Wohnsitzgemeinde ist ermächtigt, personenbezogene Daten des Förderungsnehmers/der Förderungsnehmerin (sowie der Erziehungsberechtigten) gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b Datenschutz-Grundverordnung für Zwecke der Abwicklung der Förderung, für Kontrollzwecke und für allfällige Rückforderungen automatisationsunterstützt zu verarbeiten. Die erforderlichen Daten (insbesondere alle im Antragsformular enthaltenen Daten einschließlich Beilagen sowie Personalien und Stammdaten der SchülerInnen und Erziehungsberechtigten, Unterrichtsdaten, Daten zum Schulverlauf und Schulerfolg) werden vom Musikschülerhalter an die Wohnsitzgemeinden auf Antrag übermittelt.</p> <p>2. Die gemäß Z 1 verarbeiteten Daten werden in Anlehnung an die steuerrechtlichen Vorgaben sieben Jahre gespeichert.</p> <p>3. Übermittlungen von Daten können stattfinden: an den Rechnungshof und an die Aufsichtsbehörde des Landes Steiermark zu Kontrollzwecken, an Gerichte wegen Rückforderungen.</p> <p>4. Der/die FörderungswerberIn nimmt zur Kenntnis, dass auf der Homepage der Wohnsitzgemeinde als Förderungsgeber alle relevanten Informationen insbesondere zu folgenden ihn/sie betreffenden Punkten veröffentlicht sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu den ihm/ihr zustehenden Rechten auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch sowie auf Datenübertragbarkeit;</li> <li>- zum dem ihm/ihr zustehenden Beschwerderecht bei der Österreichischen Datenschutzbehörde;</li> <li>- zum Verantwortlichen der Verarbeitung und zum Datenschutzbeauftragten.</li> </ul>		
<b>Es ist mir bekannt, dass falsche Angaben einen strafbaren Tatbestand bilden können.</b>		
Ort, Datum	Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
<u>Für Rückfragen:</u>	Mailadresse:	
Telefonnummer:	<input type="text"/>	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Bankverbindung für Guthaben Auszahlung	AT	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	